

Patienteninformation Corona Pandemie

Aufrechterhaltung der zahnärztlichen Versorgung

Die Gefährdung für die Gesundheit der Bevölkerung in Deutschland wird derzeit insgesamt als hoch eingeschätzt.

Der Schutz von Patientinnen, Patienten und des Praxisteams vor Infektionen im Rahmen der zahnärztlichen Behandlung hat höchste Priorität.

Daher soll die Behandlung von infizierten oder unter Quarantäne stehenden Patienten in Praxen vermieden werden.

Behandlungen werden durchgeführt, wenn Sie

- keine Erkältungssymptome, Fieber und Husten haben oder in den letzten 14 Tagen hatten
- keinen Kontakt zu positiv auf Coronaviren getesteten Mitmenschen hatten
- nicht selbst unter Quarantäne stehen.

Wir beschränken aus Infektionsschutzgründen Behandlungen auf solche, die erforderlich sind.

Nach Abklärung und Ausschluss von besonderen Infektionsrisiken seitens des Patienten sollen Zahnärzte gemeinsam mit dem Patienten entscheiden, ob eine geplante Behandlung wirklich erforderlich ist oder zunächst aufgeschoben werden kann. Zu verschiebbaren Behandlungen zählen Routineuntersuchungen und die professionelle Zahnreinigung, v.a. bei besonders gefährdeten Personen.

In den nächsten Tagen werden wir alle Patienten mit zeitnah geplanten Terminen telefonisch kontaktieren um individuell zu entscheiden.

Wir bitten Sie **mit Symptomen** einer akuten respiratorischen Erkrankung der unteren Atemwege (Husten, Schüttelfrost, Kopf- und Gliederschmerzen, Atembeschwerden und Luftnot, Müdigkeit, Appetitlosigkeit) **nicht sofort in die Praxis zu kommen, sondern telefonisch Kontakt unter 03841 282137 mit uns aufzunehmen**. Wir entscheiden dann, ob eine zahnärztliche Notbehandlung durch uns möglich und notwendig ist oder überweisen Sie an **spezielle zahnärztliche Behandlungszentren**, die derzeitig eingerichtet werden.

Planbare Behandlungen werden im Infektionsfall (SARS-CoV-2/COVID-19) und Quarantänefall nicht durchgeführt. Akutbehandlungen werden nur nach sorgfältiger Abwägung in entsprechenden Behandlungszentren durchgeführt. Überweisung und Transport in diese werden dann für Sie organisiert!!!

INFORMATIONEN FÜR PATIENTINNEN UND PATIENTEN

Der Patientenservice

Telefon 116117

So gehen Sie vor, wenn Sie Sorge haben, sich angesteckt zu haben:

Wenden Sie sich telefonisch an Ihre Hausärztin bzw. ihren Hausarzt oder wählen Sie Nummer 116117.

Wichtig: Melden Sie sich vorher telefonisch an, bevor Sie eine Arztpraxis, Bereitschaftspraxis oder ein Krankenhaus aufsuchen. Sie schützen Sie sich und andere vor der Weiterverbreitung des Corona Virus.

Krankheitszeichen COVID-19

- Grippeähnliche Symptome wie trockener Husten, Fieber und Abgeschlagenheit
- auch über Atemprobleme, Halskratzen, Schnupfen, Kopf- und Gliederschmerzen, Übelkeit, Durchfall, Schüttelfrost wurde berichtet